

Erchienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgetheilt von Bartholf Senff.)

Angekommen in Leipzig am 29. März — 1. April 1846.

Bote & Bod in Berlin.

- Ahlström, J. A.**, schwedische Volkslieder f. 1 Sgt. m. Pfte. (schwedisch u. deutsch.) No. 4—6. à 5 N \mathcal{L} .
Gungl, Jos., Op. 50 u. 51. Sommer's Salon-Polka. Parademarsch f. Orch. 1. \mathcal{L} 5 N \mathcal{L} .
 — Op. 52. Wiedersehen. Walzer f. Orch. 1. \mathcal{L} 20 N \mathcal{L} .
 — Op. 50. Sommer's Salon-Polka f. Pfte. 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
 — Op. 51. Parade-Marsch f. Pfte. 5 S \mathcal{L} .
 — Op. 52. Wiedersehen. Walzer f. Pf. 15 N \mathcal{L} , f. Pf. zu 4 H. 20 N \mathcal{L} .
Leutner, A., Op. 4. u. 5. Hildegard- u. Carneval-Polka f. Orch. 1. \mathcal{L} .
 — Op. 4. Hildegard-Polka f. Pfte. 5 S \mathcal{L} .
 — Op. 5. Carneval-Polka f. Pfte. 5 N \mathcal{L} .
Litolff, H., Op. 28. 3 Caprices en Forme de Valses p. Pfte. No. 1 bis 3. à 15 N \mathcal{L} .
 — Op. 35. Die Preuss. Post. Capriccio f. Pfte. 22 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
Mosevius, Th., Portrait. Chin. Pap. 20 N \mathcal{L} .
Neithardt, A., Op. 132. 3 Lieder f. 1 St. m. Pfte. 12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
Stenglin, V. v., Op. 2. Alexander-Polka f. Pfte. 5 N \mathcal{L} .
 — Op. 3. Salamander-Polka f. Pfte. 5 S \mathcal{L} .
Voss, C., Op. 45. Klänge a. d. Ferne. Romanze, f. Pfte. zu 4 Hdn. arr. v. F. Mockwitz. 15 N \mathcal{L} .
 — Op. 57. Une fleur pour toi. Romance, arr. p. Pfte. à 4 Ms. p. F. Mockwitz. 15 N \mathcal{L} .
 — Op. 60. Petit Nécessaire musical p. Pfte. No. 1. 15 N \mathcal{L} .
 — Op. 2, 3 à 12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
 — Op. 64. Mélodie des Huguenots de Meyerbeer varié p. Pf. 25 N \mathcal{L} .
Weiss, J., Op. 14. 3 Gesänge f. Sopran od. Tenor m. Pfte. 25 N \mathcal{L} .
 — Op. 17. Spielmann's Lied f. Sopran oder Tenor m. Pfte. 10 N \mathcal{L} , f. Alt od. Bariton. 10 N \mathcal{L} .

Heinrichshofen in Magdeburg.

- Buschinsky, C.**, Alessandro. Ouadrille f. Pfte. 5 N \mathcal{L} .
Chwatal, F. X., Op. 60. No. 8. Carneval-Galop f. Pfte. 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
 — Op. 76 No. 3. Rondino p. Pfte. d'après la Valse de Philomèles de Strauss. 10 N \mathcal{L} .
 — Op. 81 No. 4. Ballet aus der Oper: der Türke in Italien v. Rossini f. Pfte. zu 4 Händen. 10 N \mathcal{L} .
Favorit-Galop aus Lindane f. Pfte. 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .

Heinrichshofen in Magdeburg ferner.

- Friedrich, E. F.**, Op. 18. Grand Carneval de Venise. Fantaisie p. Pfte. 25 N \mathcal{L} .
Gautsch, A. v., Magdeburger Favorit-Mazurka f. Pfte. 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
 — — Weingalop aus Undine f. Pfte. 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
Held, A., Favorit-Polka aus Stradella f. Pfte. 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
Henning, C., Op. 16. Erheiterungen am Pfte. Lief. 1. 10 N \mathcal{L} .
Mozart, W. A., Sinfonie No. 7 f. Pfte. zu 4 Händen gesetzt von C. Klage. 1 \mathcal{L} 5 N \mathcal{L} .

Sofmeister in Leipzig.

- Duvernoy, J. B.**, Op. 158. Songe et Réveil. 2 Fantaisies sur la Sonnambula de Bellini p. Pfte. No. 1, 2. à 15 N \mathcal{L} .
Eberwein, M. C., Op. 2. Romanze f. Pfte. 12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
 — Op. 3. Drei Impromptus in Scherzo-Form f. Pfte. 15 N \mathcal{L} .
Labitzky, Op. 121. Sirenen-Walzer f. Orch. 1. \mathcal{L} 10 N \mathcal{L} , f. Pfte. zu 4 Händen 17 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} , f. Pfte. 15 N \mathcal{L} , f. Pfte. im leichten Arrangement 10 N \mathcal{L} .
Riccus, A. F., Op. 4. Ritter Olaff. Ballade f. eine St. m. Pf. 17 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
Sobolewsky, E., Op. 8. Vier Lieder f. eine St. m. Pfte. 12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .

Krugar in Berlin.

- Krugar, H.** Op. 5. Vier Gedichte v. Chamisso, Geibel u. Löwenstein f. eine Stimme m. Pfte. 17 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
Westmorland, Graf. Drei Hymnen für Solo- u. Chorstimmen mit Pfte. od. Orgel. Englisch u. deutsch. 1 \mathcal{L} .

Schlesinger in Berlin.

- Döhler, T.** Op. 58. Trois Valses p. Pfte. Arrangement facile par E. D. Wagner. No. 2. 5 N \mathcal{L} . No. 3. 10 N \mathcal{L} .
Graziani, L. Tradita. Romance dramatique av. Pfte. 10 N \mathcal{L} .
Gumbert, F. Op. 15. Zwölf Kinderlieder f. eine Stimme m. Pfte. Lief. 1. 15 N \mathcal{L} .
Heller, S. Op. 54. Fantaisie p. Pfte. 25 N \mathcal{L} .
 — Op. 55. Wohin? Lied v. F. Schubert als Caprice f. Pfte. 20 N \mathcal{L} .
Kullak, T. Transcriptions p. Pfte. No. 17: J. Lombardi de Verdi. Arrangement facile p. E. D. Wagner. 20 N \mathcal{L} .
Liszt, F. 6 Melodien v. F. Schubert f. Pfte. 3 \mathcal{L} .
Litolff, H. Op. 22. Concerto-Sinfonie No. 2 p. Pfte. et Orchestre. 6 \mathcal{L} .
Mozart, W. A., Das Schönste aus den Opern f. Pfte. zu 4 Händen eingerichtet v. F. X. Chwatal. No. 5, 6, 9, 10 à 5 — 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
Piatti, A. Op. 1. L'abandonno. Canto p. Velle. con Pfte. 15 N \mathcal{L} .
Schäffer, A. Op. 14. Heitere Lieder f. 4stimmigen Männergesang. No. 1. Der Kuckkastenmann v. Reich. Partitur u. Stimmen. 17 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .

Nichtamtlicher Theil.

Der Dreißiggrößenrechnung traten ferner bei:

Bou & Wäser in Königsberg.	Zesersche B. in Rottweil.
Bavarger in Triest.	Wieseler in Brandenburg.
Börstmann in Nordhausen.	Würger in Stückstadt.
Beerbrandt & Thämel in Ulm.	Zehnersche B. in Baden.
Lange in Naumburg.	

Zusammen 579 (Vergl. B.-Bl. No. 13. 15. 17. 19.)

Die neuesten Verlagsverbote.

Die Deutsche Allgem. Zeitung meldet in Nr. 90, daß unterm 26. März an das Gremium der bürgerlichen Buchhändler Wiens eine Bekanntmachung ergangen, Inhalts deren der Debit sämmtlicher Verlagsartikel von Otto Wigand und Philipp Reclam jun. zu Leipzig in allen Staaten Sr. K. K. Majestät und unter ausdrücklicher Verantwortlichkeit der inländischen Buchhandlungen verboten wird. Als die nächste Veranlassung zu dieser außerordentlichen Maßregel wird angeführt, daß D. Wigand soeben eine „incendiärische“ Flugchrift in ungarischer Sprache herausgegeben, von welcher mehrere tausend Exemplare über die Bukowina und Siebenbürgen nach Ungarn eingeschwarzet worden, sowie der Umstand, daß derselbe schon mehrmals zu Verbreitung staatsgefährlicher Schriften mitgewirkt, und daß er

im Bunde mit Ph. Reclam jun. eine Menge der aufreizendsten und lügenhaftesten Schmähschriften gegen die österreichische Regierung herausgegeben, wobei man sich auch falscher Titel, fremder Firmen u. bedient habe.

„Dieses allerhöchste Verbot — so lautet der Schluß der Bekanntmachung, gegen deren unverkürzten wörtlichen Abdruck uns in Rücksicht auf die beiden so schwer angeschuldigten Kollegen mehrfache naheliegende Bedenken begehren — welches zum Behufe der Verständigung obiger Leipziger Buchhändler der königl. sächs. Regierung bereits bekannt gegeben worden ist, wird dem Gremium der bürgerlichen Buchhändler zur eignen Wissenschaft und zur augenblicklichen Circulation bei sämmtlichen hiesigen Buchhandlungen und Antiquaren mit dem Beifuge, daß für dessen pünktliche Befolgung jede Buchhandlung ausdrücklich verantwortlich bleibt, und mit dem Auftrage hiermit bekannt gemacht, daß die Bekanntmachung nach beigefügter Unterschrift einer jeden Buchhandlung binnen 24 Stunden wieder anher zurück vorzulegen ist. Hölzl.“

Privatbriefe aus Wien versichern, daß einer der dortigen Buchhändler bei der Circulation obiger Bekanntmachung sich mit dem einfachen Vidi nicht begnügt, sondern durch ein beigefügtes „Einverständnis“ den Klang seines Namens noch verstärkt habe.